



## Ostern im Schnee Programm mal ganz in Familie

Ostern am Ostseestrand erlebt man vom 27. März bis 4. April in Warnemünde und Markgrafenhöhe mit einem bunten Osterprogramm für die ganze Familie. Höhepunkt wird das Osterfeuer am 30. März ab 19 Uhr am Strandabschnitt unterhalb des Teepotts in Warnemünde. Rund um das Lagerfeuer wird ein kleiner „Budenzauber“ veranstaltet. Gesorgt ist für kalte und heiße Getränke und einen kleinen Imbiss. Osterbräuche werden am wärmenden Feuer vorgestellt und das Saxo-Fun-Orchester „Sax'n Anhalt“ bringt den entsprechenden Rhythmus. Natürlich fehlt auch der Osterhase nicht, der den kleinen Gästen Süßigkeiten mitbringt. Mit Fackeln und Musik beginnt der Umzug zum Osterfeuer ab 18 Uhr vor der Vogtei in Warnemünde.

Am 30. März um 11 Uhr wird

traditionell die Leuchtturmsaison eröffnet. Bereits am 27. März können Kinder den Osterbaum vor der Vogtei in Warnemünde schmücken, den Seenotrettern bei ihrer Arbeit zuschauen oder auf dem Ostermarkt beim Leuchtturm Karussell fahren.

Wanderfreunde begeben sich am 28. März auf die Osterwanderung durch die Rostocker Heide.

Karfreitag und Ostersonntag werden zusätzliche Stadtführungen angeboten. So finden in Warnemünde am 29. März um 15 Uhr und am 31. März um 11 Uhr Führungen statt. Und im historischen Stadtzentrum am 29. März um 15 Uhr und 31. März um 14 Uhr.

André Schumacher begeistert am 4. April um 20 Uhr mit seiner Live-Diashow „Faszination Antarktis“ auf dem Kulturboden der Tourismuszentrale das Publikum. Weitere Informationen unter [www.rostock.de](http://www.rostock.de).

Foto: J. Kloock

In dieser Ausgabe lesen Sie:

○ Sitzung der Bürgerschaft am 10. April - Seite 3

○ Aufruf zum Fotowettbewerb - Seite 5

Die nächste Ausgabe des Städtischen Anzeigers erscheint am 10. April.

## Bundeskanzlerin ist Schirmherrin der Hanse Sail

Bundeskanzlerin Angela Merkel ist Schirmherrin der 23. Hanse Sail vom 8. bis 11. August 2013. „Wir freuen uns sehr über diese hohe Ehre. Sie beweist, dass die Hanse Sail Rostock als mittlerweile weltweit größtes, jährlich stattfindendes maritimes Volksfest weit über unsere Landesgrenzen hinaus ausstrahlt“, so OB Roland Methling.

## Bürgerreise nach Szczecin falsche E-Mail

Leider war im Beitrag vom 13. März bei der Anmeldung für die Bürgerreise nach Szczecin eine falsche E-Mail-Adresse angegeben. Richtig ist:

[post@mv-deluxe.de](mailto:post@mv-deluxe.de)

Wir bitten diesen Fehler zu entschuldigen

## Zusätzliches Schwimmen in den Osterferien

Während der Osterfeiertage gibt es im Hallenschwimmbad „Nep-  
tun“ zusätzliche Schwimmzeiten. So haben die 25-Meter-Halle und die Lehrschwimmhalle am Karfreitag, 29. März, am Ostersonntag, 31. März, und am Ostermontag, 1. April, jeweils von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Am Samstag, 30. März, ist die 25-Meter-Halle von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr nutzbar, die Lehrschwimmhalle von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr.

## Ernst Barlach. Skulptur und Zeichnung

### Neue Ausstellung im Kulturhistorischen Museum

Vor 75 Jahren, am 24. Oktober 1938, starb Ernst Barlach, dessen Leben und Kunst in der Zeit des Nationalsozialismus in Deutschland von der Verfolgung als „entartet“ überschattet war, in einer Privatklinik in Rostock. Diesem Anlass widmet das Kulturhistorische Museum noch bis 26. Mai die Ausstellung „Ernst Barlach. Skulptur und Zeichnung“.

Ernst Barlach (1870–1938) ist als Bildhauer, Zeichner und Graphiker, als Dramatiker und Schriftsteller eine der herausragenden Künstlerpersönlichkeiten der Moderne des 20. Jahrhunderts. Von 1910 und bis zu seinem Tod 1938 war das mecklenburgische Güstrow sein Lebens- und Schaffensmittelpunkt. Hier fand er Schaffensruhe und Anregungen für die Botschaften seiner „heimatlichen Motive“ mecklenburgischer Landleute, für die Figuren der programmatischen



Blick in die Ausstellung

Foto: Joachim Kloock

Hauptwerke und zu den Antikriegsmalern, die seinen Ruhm bis in die Gegenwart und für die Zukunft begründeten. Zeichnung, Plastik und Skulptur stehen in Barlachs Werk in einem

differenzierten Beziehungsfeld zueinander. Der Künstler war ein unermüdlicher Zeichner, der Themen und Ideen zuerst mit Kohle auf Papier Gestalt werden ließ. Daraus entwickelte er in kür-

zeren oder längeren zeitlichen Abständen die plastischen Figuren in Ton, von denen die Werkmodelle in Gips abgenommen wurden, die der endgültigen Umsetzung als Holzskulptur dienten. Die gipsernen Werkmodelle waren schließlich auch Vorlagen für Bronze- und Bronzegüsse.

Die Auswahl von Arbeiten in der Ausstellung: darunter Werkmodelle und Plastiken in Bronze wie „Der Geistkämpfer“, „Der Spaziergänger“, oder „Mutter Erde“ sowie eindrucksvolle Handzeichnungen, gibt einen Einblick in das herausragende Werk des in Güstrow arbeitenden expressionistischen Künstlers.

Öffentliche Führungen immer dienstags, 15 Uhr, Sonntagsführungen am 7. April, 5., 12., und 26. Mai, jeweils 11 Uhr

#### Informationen:

Kulturhistorisches Museum, Klosterhof 7, Tel. 0381 2035910

## Informationspflicht bei Neubau und Änderung von Abfallbehälterstellplätzen

Das Amt für Umweltschutz und die Stadtentsorgung Rostock GmbH weisen darauf hin, dass seitens der Grundstückseigentümer gemäß § 14 Abs. 8 der Satzung über die Abfallwirtschaft in der Hansestadt Rostock bei der Neueinrichtung bzw. Änderung von Abstellflächen für Abfall-

behälter rechtzeitig vor Beginn der Baurealisierung eine Information an den zuständigen Entsorger, die Stadtentsorgung Rostock GmbH, vorzunehmen ist. Dazu gehören Angaben hinsichtlich Lage, Größe und Beschaffenheit der Abstellflächen. Gleiches gilt für die Aufstellung von Abfall-

behälterschränken sowie beim Gebrauch von Schließeinrichtungen.

Auskünfte hierzu erhalten Sie unter Telefon 0381 4593100.

**Dr. Brigitte Preuß**  
Amtsleiterin  
Amt für Umweltschutz

## Fotos für neuen Umweltkalender gesucht

Unter dem Motto „Maritimes Rostock“ ruft der Senator für Bau und Umwelt zur Beteiligung an der Gestaltung des Umweltkalenders 2014 auf.

Die Hansestadt Rostock ist nicht nur geprägt von ihrer geschichtlichen Beziehung zu Schifffahrt, Fernhandel, Schiffbau und Hafenumschlag, sondern sie ist auch heute ein bedeutender Handels-, Fähr- und Kreuzfahrthafen. Gehen Sie mit Ihrer Kamera auf eine maritime Entdeckungsreise und senden Sie uns Ihre schönsten Fotos. Ob historische Architektur, Details an Hausfassaden, Kunstwerke im öffentlichen Raum oder Impressionen von Schiffsanläufen und Segelwettbe-

werben, Ihren Ideen sind dabei keine Grenzen gesetzt. Bedingung ist nur, dass die Fotos in Rostock entstanden sind und ein maritimes Thema beinhalten.

Der Umweltkalender wird zum Jahresende an alle Rostocker Haushalte verteilt. Die Einsender erklären sich mit der Veröffentlichung ihrer Fotos einverstanden.

Dazu sind folgende Fotodaten erforderlich: Name, Vorname, Anschrift und Telefonnummer des Autors; Ort (Straße oder Platz) der Aufnahme in Rostock. Die Fotos sollten mit möglichst hoher Auflösung in Druckversion (Format A4) oder auf Datenträger (CD) geschickt werden an:

**Hansestadt Rostock**  
Amt für Umweltschutz  
Holbeinplatz 14  
18069 Rostock

Kennwort:  
Foto Umweltkalender 2014

Einsendeschluss: 22. August  
(Bitte maximal zwei Fotos pro Einsender)

Wer seine Fotos zurückgesandt haben möchte, legt bitte einen frankierten Rückumschlag bei. Auskünfte unter Telefon 381-7347.

**Dr. Brigitte Preuß**  
Amtsleiterin  
Amt für Umweltschutz

## Verbrennen pflanzlicher Abfälle unzulässig

Das Verbrennen pflanzlicher Abfälle zum Zwecke der Entledigung ist laut Abfallsatzung in der Hansestadt Rostock unzulässig und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar.

Gemäß der derzeit gültigen Pflanzenabfallverordnung des Landes M-V bietet die Hansestadt ihren Bürgerinnen und Bürgern eine Vielzahl von Entsorgungsmöglichkeiten für pflanzliche Abfälle an, deren Leistungen über die Abfallverwertungsgebühr gedeckt sind. Bio-Tonnen stehen flächendeckend zur Verfügung. Außerdem kann auf den vier Recyclinghöfen ganzjährig

Grünschnitt abgegeben werden. Zweimal jährlich werden darüber hinaus kleinere Mengen Grünschnitt in gebündelter Form bis zwei Meter Länge von der Stadtentsorgung Rostock GmbH, abgeholt.

Der Frühjahrstermin für die Abholung ist der 17. April 2013. Bei größeren Mengen erfolgt die Entsorgung über gesondert bereitgestellte Container. Anmeldungen und Terminvergaben erfolgen über das Kundendienstbüro der Stadtentsorgung Rostock GmbH, Tel. 4593-100.

Eine Ausnahme stellen traditio-

nelle Brauchtumsfeuer, wie beispielsweise Osterfeuer, dar. Diese sind nicht genehmigungspflichtig, dürfen aber nicht zur Beseitigung von Garten-, oder Holzabfällen genutzt werden.

Es sollte nur trockenes, unbehandeltes Holz verbrannt werden, damit es nicht zu Rauch und Geruchsbelästigung kommt.

Das Amt für Umweltschutz weist ausdrücklich darauf hin, dass in den Landkreisen andere Regelungen gelten.

**Dr. Brigitte Preuß**  
Amtsleiterin  
Amt für Umweltschutz

## Öffentliche Bekanntmachung Bodenrichtwertkarte - Stand 31.12.2012 Grundstücksmarktbericht

Durch den Gutachterausschuss für Grundstückswerte in der Hansestadt Rostock wurden die Bodenrichtwertkarte und der Grundstücksmarktbericht bestätigt.

Die Bodenrichtwertkarte und der Grundstücksmarktbericht können in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte, täglich von 9.00 bis

12.00 Uhr gegen eine Gebühr in Höhe von 125,00 Euro/Exemplar Bodenrichtwertkarte, 50,00 Euro/Exemplar Grundstücksmarktbericht erworben werden.

Anforderungen sind schriftlich zu richten an:

**Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte in der Hansestadt**

**Rostock, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock, Tel. 381-6268, -6270 und -6276; Fax: 381-6902, E-Mail: gutachterausschuss@rostock.de**

Im Auftrag

**Jürgen Salawa**  
Leiter der Geschäftsstelle  
des Gutachterausschusses

Wohnen in Rostock

WIRO.de



### ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

- Vergabestelle** WIRO Wohnen in Rostock, Wohnungsgesellschaft mbH  
Lange Str. 38, 18055 Rostock  
Telefon 0381.4567-0  
Fax: 0381.4567-2300  
E-Mail: fschulmann@WIRO.de
- Vergabe - Nr.:** TW-011-WIRO
- Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
- Ort der Ausführung:** Stadtgebiet Rostock
- Art und Umfang der Leistung:**  
**Tischlerarbeiten – anteilige Fenstererneuerung aus Kunststoff**  
Die Arbeiten sind im vermieteten Wohnraum auszuführen. Die Termine sind eigenverantwortlich durch den Auftragnehmer mit dem Mieter zu vereinbaren.
- Aufteilung in Lose:**  
**Ja** (Anforderung und Abgabe für max. 2 Lose zugelassen)  
LOS 1: Reutershagen, Hansaviertel – ca. 220 Fenster  
LOS 2: Lütten Klein, Stadtmitte, Dierkow/Toitenwinkel – ca. 225 Fenster  
LOS 3: Groß Klein, Schmarl, Lichtenhagen, Evershagen – ca. 255 Fenster
- Ausführungsfristen:**  
**20.05.2013 – 20.12.2013**
- Anforderung der Vergabeunterlagen bei:**  
WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH Lange Str. 38, 18055 Rostock, Tel. 0381.4567-2485, Fax 0381.4567-2300, E-Mail gkukse@WIRO.de
- Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen: 6,00 € je Los**  
Die Gebührensatzung erfolgt mit Verrechnungsscheck bzw. per Banküberweisung.  
Empfänger WIRO GmbH  
Konto-Nr. 103 719 100  
BLZ 130 400 00  
Geldinstitut Commerzbank Rostock  
Verwendungszweck TW-011-WIRO/LOS...  
Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Zahlung vorliegt.  
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- Der Versand der Unterlagen erfolgt ab: 28.03.2013**
- Das Angebot ist zu senden an:** wie 1)
- Angebotseröffnung:**  
Am 18.04.2013 um 10:30 Uhr LOS 1-3 bei der WIRO GmbH, Lange Str. 38, 5. Etage, Raum 505. Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter anwesend sein.
- Nachweise zur Eignung:**  
Vom Bieter ist als Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit zum Eröffnungstermin mit dem Angebot beizufügen:  
- Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) [gemäß [www.wiro.de/Ausschreibungen/download](http://www.wiro.de/Ausschreibungen/download)].  
- Referenzliste über vergleichbare Bauleistungen in vergleichbarer Größenordnung während der letzten 3 Geschäftsjahre mit Angabe Auftraggeber (Ansprechpartner, Adresse, Tel.-Nr.) und Angabe zu Art und Umfang der Arbeiten.  
- Angaben zu Anzahl der in den letzten 3 Geschäftsjahren durchschnittlich Beschäftigten (aufgelistet nach Berufsgruppen).
- Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:** 17.05.2013
- Die Nachprüfstelle ist das Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Referat II 340, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

Städtischer  
**ANZEIGER**

**Amts- und Mitteilungsblatt  
der Hansestadt Rostock**

**Herausgeberin:**  
Hansestadt Rostock  
Pressestelle, Neuer Markt 1  
18050 Rostock  
Telefon 381-1417  
Telefax 381-9130  
staedischer.anzeiger@rostock.de  
www.staedischer-anzeiger.de

**Verantwortlich:**  
Ulrich Kunze

**Redaktion:**  
Kerstin Kanau

**Layout:**  
Petra Basedow

Die Redaktion behält sich das Recht der aus-  
zugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor.  
Veröffentlichungen müssen nicht mit der  
Meinung der Redaktion übereinstimmen. Für  
unaufgefordert eingesandte Manuskripte,  
Bilder, Grafiken übernimmt der Verlag keine  
Gewähr.

**Druck:**  
Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG  
Richard-Wagner-Straße 1a,  
18055 Rostock

**Verteilung:**  
kostenlos an alle Haushalte der  
Hansestadt Rostock i.d.R. als Beilage  
des Ostsee-Anzeigers.

Auflage 112.793 Exemplare  
Der „Städtische Anzeiger“ erscheint  
in der Regel 14-täglich. Änderungen  
werden vorher angekündigt  
Redaktionsschluss eine Woche vorher

**Anzeigen und Beratung:**  
Dagmar Hillert  
Telefon 0381 365-852  
0174 9493774

Telefax 0381 365-736  
E-Mail:  
dagmar.hillert@ostsee-zeitung.de  
MV Media GmbH & Co. KG  
„Städtischer Anzeiger“  
R.-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock

# Neues Mitglied im Regionalen Bündnis für Chancengleichheit begrüßt



Der Geschäftsleiter des in Roggentin ansässigen SB-Warenhauses Globus Frank Meißler unterzeichnete kürzlich die gemeinsame Erklärung von Wirtschaftsunternehmen aus Rostock, der Stadtverwaltungsspitze, der Kommunalpolitik, wirtschaftsnahen Verbänden, Vereinen und Institutionen zur Thematik: „Mehr Frauen in Führungspositionen“ und trat dem Regionalen Bündnis für Chancengleichheit bei.

Mit der gemeinsamen Erklärung haben nunmehr 24 Mitglieder bekundet, dass sie in unserer Region ein Zeichen für Chancengleichheit setzen wollen. Ziel des Bündnisses ist es, weitere Wirtschaftsunternehmen für dieses Thema zu sensibilisieren und sie darin zu bestärken, das Know-how hochqualifizierter Frauen besser als bisher zu erschließen, um den Anteil von Frauen in den

Führungsetagen zukünftig zu erhöhen, den Wirtschaftsstandort Rostock für die derzeit bestausgebildete Frauengeneration attraktiver zu machen und dem Fach- und Führungskräftemangel entgegen zu wirken. Gute erfolgreiche Beispiele aus Unternehmen werden immer wieder öffentlich präsentiert und erhalten dadurch auch bundesweite Aufmerksamkeit.

Eine erfolgreiche und nachhaltige Personalpolitik beinhaltet gleiche Karrierechancen für Frauen und Männer.

Nach diesem Prinzip arbeitet im Interesse der über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das SB-Warenhaus Globus in Roggentin und wird daher ein erfahrener Partner im Regionalen Bündnis sein.

**Brigitte Thielk**  
Gleichstellungsbeauftragte



Bei der Unterzeichnung der gemeinsamen Erklärung, Gleichstellungsbeauftragte der Hansestadt Rostock, Brigitte Thielk und Geschäftsleiter des SB-Warenhauses Globus, Frank Meißler. Foto: Antje Wiechmann

## Informationsveranstaltung zum Thema Demenz

Das Krankheitsbild „Demenz“ stellt Betroffene und pflegende Angehörige im Alltag vor zahlreiche Herausforderungen. Dazu findet am 17. April, von 14 bis 18 Uhr eine Informationsveranstaltung im Mehrgenerationenhaus Lütten Klein, Danziger Str. 45d, statt. Der Direktor der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universität Rostock, Prof. Dr. Dr. Thome, geht in seinem Vortrag auf die Entstehung, den Verlauf sowie Diagnostik und Therapieansätze dieses Krankheitsbildes ein. Es besteht außerdem die Möglichkeit der Kontaktaufnahme zu

einer Selbsthilfegruppe. Über Wege zur Entlastung werden Mitarbeiter von Tagespflege- und stationären Einrichtungen informieren. An ihrem Leben, mit der an Demenz erkrankten Mutter, lässt uns Erika Steinbrecher teilhaben. Sie stellt ihr Buch „Behnkes Erben - Verwirrungen“ vor. Auszubildende des Grone-Bildungszentrums sind gern bereit, die von Demenz betroffenen Angehörigen während der Veranstaltung zu betreuen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Weitere Informationen unter Tel. 381-1508.

## Öffentliche Bekanntmachung Sitzung der Bürgerschaft am 10. April

Die nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft findet am Mittwoch, 10. April um 16 Uhr im Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, statt.

Die Tagesordnung zur Sitzung wird spätestens am 4. April als Aushang im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsämtern sowie im Internet unter der Adresse [www.rostock.de/ksd](http://www.rostock.de/ksd) veröffentlicht.

Die Unterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung können ab 4. April beim Sitzungsdienst der Bürgerschaft, Neuer Markt 1,

Zimmer 39, und ebenfalls im Internet eingesehen werden.

Sollte die Tagesordnung nicht erledigt werden, wird die Sitzung am Donnerstag, 11. April um 16 Uhr im Rathaus (Sitzungssaal der Bürgerschaft) fortgesetzt.

Plätze für Gäste sind beim Sitzungsdienst der Bürgerschaft (Telefon 381-1308) bis 3. April, 15 Uhr, zu reservieren. Die Erhebung der Namen erfolgt zweckgebunden aus Kapazitäts- und Sicherheitsgründen und wird nach dem Sitzungstag vernichtet. Karten für die reservierten Plätze werden am 10. April bis 16 Uhr von der Infothek des Rathauses

ausgegeben und gelten auch für eine eventuelle Fortsetzung der Sitzung am 11. April. Aus bauordnungsrechtlichen Gründen können nur 41 Gästeplätze vergeben werden.

### Hinweis:

Für die Benutzung der Führungs- und Dolmetscheranlage für Hörbehinderte wird gebeten, sich kurz vor Beginn der Sitzung beim Tontechniker im Sitzungssaal der Bürgerschaft zu melden.

**Karina Jens**  
Präsidentin der Bürgerschaft

## Agenda 21-Rat diskutiert Bebauung der Nordseite des Neuen Marktes

Die Bebauung der Nordseite des Neuen Marktes und der Quartiere hinter dem Rathaus ist Thema in der nächsten Sitzung des Agenda 21-Rates. Anja Epper vom Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft wird über die Vorbereitung des städtebaulichen Wettbewerbs informieren. Laut Rahmenplanung für das Sanierungsgebiet „Stadtzentrum Rostock“ laufen zur Zeit die Vorbereitungen für die Bebauung der Nordseite des Neuen Marktes, einschließlich der nordöstlich angrenzenden Flächen. Die Entwicklung dieses insgesamt etwa vier Hektar großen Bereiches bildet den Abschluss bei der Sanierung der historischen Innenstadt seit 1990.

Der Neue Markt mit dem Rathaus ist einer der wichtigsten Plätze der Stadt. Er ist politisches und emotionales Herz und Visitenkarte Rostocks, wird jedoch in der heutigen Ausprägung seiner Bedeutung im Stadtgefüge nicht gerecht. Ziele der Umgestaltung sind daher die Schließung des Marktplatzes durch die Bebauung der Nordseite, die Reparatur der Quartierstrukturen im Bereich Kleine Wasserstraße, An der Hege und Krämerstraße, die Weiterentwicklung der Stadtstruktur im Bereich Lange Straße/ Krämerstraße und die Einordnung von verschiedenen Nutzungen im Citykernbereich und im Übergang zur Nördlichen und Öst-

lichen Altstadt. Anschließend wird Andrea Kiep vom Eine-Welt-Landesnetzwerk über das Projekt Fairtrade-Stadt Rostock informieren.

Die öffentliche Sitzung des Agenda 21-Rates findet am 3. April um 17.30 Uhr im Beratungsraum 1b des Rathauses statt. Gäste sind herzlich willkommen und werden gebeten, sich rechtzeitig anzumelden.

**Kontakt:** Dr. Hinrich Lembcke, Hansestadt Rostock, Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft, Tel. 381-6136, E-Mail: [hinrich.lembcke@rostock.de](mailto:hinrich.lembcke@rostock.de)

**Arvid Schnauer**  
Sprecher des Agenda 21-Rates

### Immobilienausschreibung zur Abgabe eines Angebots Sanierungsgebiet „Stadtzentrum Rostock“

Die Hansestadt Rostock als Eigentümer und die Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH (RGS) als treuhänderischer Sanierungsträger der Hansestadt Rostock beabsichtigen, gegen ein Mindestgebot von vorläufig **289.497,00 EUR** das ca. **1.641 m<sup>2</sup>** große Baugrundstück D aus dem Baufeld Schröderplatz mit **Bebauungsverpflichtung** zu verkaufen.

Anschrift: **18055 Rostock, belegen Am Vögenteich, August-Bebel-Straße, Vögenstraße**

Nutzung: Es ist eine kerngebietstypische Nutzung gemäß der Vorgaben des Bebauungsplans Nr. 11.MK.86 vorgegeben.

Bebauung: Am Vögenteich geschlossene Blockrandbebauung mit einem 5-geschossigen, einseitig angebauten Baukörper. Es ergeben sich Einschränkungen der Überbauung aufgrund der in der Vögenstraße verlaufenden Versorgungsleitungen. An der August-Bebel-Straße ein 5-geschossiger Solitärbau.

**Die Immobilienausschreibung endet am 20.06.2013**

Bitte fordern Sie die Ausschreibungsunterlagen bei der RGS, Am Vögenteich 26, 18055 Rostock, von Frau Grund schriftlich oder per E-Mail an: [p.grund@rgs-rostock.de](mailto:p.grund@rgs-rostock.de). Tel. (0381) 45607-27, FAX (0381) 45607-41

# Sitzungen der Ortsbeiräte auf einen Blick

Die aktuellen Tagesordnungen bzw. Nachtragstagesordnungen finden Sie etwa fünf Tage vor der Sitzung im Internet unter [www.rostock.de/ksd](http://www.rostock.de/ksd) und auch als Aushang im jeweiligen Ortsamt.

## Brinckmansdorf

2. April 2013, 18.30 Uhr

Grundschule „John Brinckman“,  
Vagel-Grip-Weg 10a

### Tagesordnung:

- Bauantrag: Errichtung von 81 Stellplätzen für eine vorhandene Kleingartenanlage
- Informationen des Ortsamtes und des Ortsbeirates

## Schmarl

2. April 2013, 18.30 Uhr

Haus 12, Am Schmarler Bach 1

### Tagesordnung:

- Information vom Wirtschaftsinstitut WIMES zur Bevölkerungsprognose für die Hansestadt Rostock bis zum Jahr 2025 insbesondere zum Stadtbereich Schmarl
- Anträge
- Berichte der Ausschüsse
- Beschluss- und Informationsvorlagen

## Dierkow Ost/West

2. April 2013, 18.30 Uhr

Galerie im Musikgymnasium-  
Käthe-Kollwitz, Heinrich-  
Tessenow-Str. 47

### Tagesordnung:

- Auswertung Osterfeuer
- Berichte des Bau- und Verkehrsausschusses, des Quartiermanagers und der Vereine

## Gartenstadt-Stadtweide

4. April 2013, 18.00 Uhr

Großer Konferenzraum im  
Christophorusgymnasium, Groß  
Schwaßer Weg 11

### Tagesordnung:

- Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters

## Lütten Klein

4. April 2013, 18.00 Uhr

Diakoniezentrum, Helsinkier-  
str. 40

### Tagesordnung:

- Bericht zur Arbeit der Tagespflege im Diakoniezentrum
- Anträge
- Beschluss- und Informationsvorlagen

## Reutershagen

9. April 2013, 18.00 Uhr

Beratungsraum des Ortsamtes,  
Goerdelerstr. 53

### Tagesordnung:

- Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters

## Dierkow-Neu

9. April 2013, 18.30 Uhr

Beratungsraum im Stadtteil- und  
Begegnungszentrum, Lorenz-  
str. 66

### Tagesordnung:

- Berichte des Bauausschusses, des Kulturausschusses, des Quartiermanagers und der Vereine

## Evershagen

9. April 2013, 18.30 Uhr

Mehrgenerationenhaus, Maxim-  
Gorki-Str. 52

### Tagesordnung:

- Jahresrückblick des Mehrgenerationenhauses und Informationen zum Stand der Aktion „Evershagen räumt auf“
- Anträge

## Warnemünde, Diedrichshagen

9. April 2013, 19.00 Uhr

Cafeteria im Bildungs- und  
Konferenzzentrum, Friedrich-  
Barnewitz-Str. 5

### Tagesordnung:

- Berichte des Ortsamtes, des

Ortsbeirates, der Ausschüsse  
und aus der Bürgerschaft

- Saisonvorbereitung
- Sachstand zum B-Plan Strandbereich
- Anpassung rechtskräftiger B-Pläne in Warnemünde und Diedrichshagen an die neuen Gegebenheiten bezüglich der Errichtung von Ferienwohnungen
- Anträge
- Beschlussvorlagen

## Biestow

10. April 2013, 19.00 Uhr

Beratungsraum im Stadtamt,  
Charles-Darwin-Ring 6

### Tagesordnung:

- Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters
- Berichte der Ausschüsse

## Interessenbekundungsverfahren über die Einräumung einer Flächennutzung für den mobilen Eisverkauf

Die Hansestadt Rostock, vertreten durch den Kommunalen Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde (TZR&W), beabsichtigt die Vergabe einer Flächennutzung von Strandbereichen des Bade- strandgebietes in Hohe Düne und Markgrafenheide zur Betreibung eines Gewerbes für den mobilen Eisverkauf.

Die Ausübung des Gewerbes hat durch nicht motorbetriebene Fahrzeuge zu erfolgen.

Die Flächennutzungsvergabe wird für zwei definierte Strand- bereiche gegen Zahlung eines Preises eingeräumt.

Es handelt sich um:

1. ab Strandzugang 2 Hohe Düne

bis Markgrafenheide Strand-  
zugang 23

2. ab Markgrafenheide Strand-  
zugang 23 in östliche Rich-  
tung bis Wiedortschneise

### Vertragszeitraum:

Der Vertrag wird als dreijähriger Saisonvertrag jeweils vom 1. Juni bis 30. September, beginnend im Jahr 2013, abgeschlossen. Es besteht die Möglichkeit einer individuellen Absprache zwischen den Vertragspartnern bzgl. einer gewünschten Verlängerung der Saisontätigkeit seitens des Gewerbetreibenden.

Von der TZR&W wird die Option einer zweijährigen Vertrags-  
verlängerung gewährt.

Nähere Informationen zum

Verfahrensgegenstand und -formalitäten können unter Angabe des Betreffs „Interessenbekundungsverfahren Eisverkauf“ bei der **Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde, Am Strom 59, 18119 Rostock, Tel. 0381 5480049 oder Zimmer 4** angefordert werden.

**Beantragung der Unterlagen:**  
10. April 2013

**Die Bewerbungen sind zu richten an:**

Kommunaler Eigenbetrieb  
Tourismuszentrale Rostock &  
Warnemünde  
Am Strom 59, 18119 Rostock  
„Interessenbekundung  
Eisverkauf“

## Öffentliche Bekanntmachung Sechste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock

Auf der Grundlage des § 5 Abs. 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung - KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) wird nach Beschlussfassung der Bürgerschaft am 6. März 2013 nachfolgende Sechste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock erlassen:

### Artikel 1 Änderung

Die Hauptsatzung der Hansestadt Rostock vom 7. August 2006, veröffentlicht im Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock Nr. 17 vom 30. August 2006, zuletzt geändert durch die Fünfte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock vom 10. Dezember 2012, veröffentlicht im Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock Nr. 26 vom 27. Dezember 2012, wird wie folgt geändert:

### § 6 Abs. 3 Ziffer 5 erhält folgende Fassung:

„die Annahme oder Vermittlung von Schenkungen (100 - 1.000 EUR),“.

### Artikel 2 Inkrafttreten

Die Sechste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Rostock, 13. März 2013

**Roland Methling  
Oberbürgermeister**

1. Die vorstehende von der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock am 6. März 2013 beschlossene Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

2. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die sich aus der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung - KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777), ergeben oder die aufgrund dieser erlassen worden sind, gemäß § 5 Abs. 5 KV M-V nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann.

Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Hansestadt Rostock geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend von Punkt 2 Satz 1 stets geltend gemacht werden.

Rostock, 13. März 2013

**Roland Methling  
Oberbürgermeister**

## Angebote der Volkshochschule

**1. Mathematisches Grundwissen für Erwachsene unterschiedliche Niveaustufen; wie Grundbildungsangebote zum Zahlenbereich bis 100**

Kursstunde : 1,25 EUR  
Termine für persönliche Beratung unter Tel. 778570 vereinbaren

**2. Word 2010 (Tageskurs)**

Dauer: 4. und 5. April  
Zeit: 8.00 bis 15.45 Uhr  
Ort: Kopenhagener Str. 5, Raum 24

18 Kursstunden = 72,00 EUR

**3. Chinesisch für Anfänger**

Beginn: 9. April

Zeit: dienstags,  
19.00 bis 20.30 Uhr

Ort: Gesamtschule,  
Mendelejewstr. 12a  
24 Kursstunden = 72,00 EUR

**4. Rhetorik - Grundkurs**

Beginn: 9. April

Zeit: dienstags,  
19.00 bis 21.15 Uhr

Ort: Am Kabutzenhof 20a,  
Raum 3.25

24 Kursstunden = 84,00 EUR

**5. Chinesische Tuschemalerei**

Beginn: 4. April

Zeit: donnerstags,  
17.00 bis 18.30 Uhr

Ort: Am Kabutzenhof 20a,  
Raum 3.32

20 Kursstunden = 46,00 EUR

**6. Guillaume, der Spion - Eine deutsch-deutsche Karriere**

(Autorenlesung mit Dr. Eckhard Michels)

Termin: 11. April, 19.30 Uhr

Ort: Am Kabutzenhof 20a

Eintritt frei

### Anmeldung und Infos:

Kurse 1 bis 2: Kopenhagener  
Straße 5, Telefon 778570

Kurse 3 bis 6: Am Kabutzenhof  
20a, Telefon 497700 oder im  
Internet unter [www.vhs-hro.de](http://www.vhs-hro.de)

## Europäischer Aktionstag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung / Aufruf zum Fotowettbewerb

Das Büro für Behindertenfragen und der Verein „barrierefreies rostock e.V.“ organisieren zum Europäischen Aktionstag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung, diesjährig am 3. Mai, eine Fotoausstellung mit

### Fotoausstellung vom 3. bis 17. Mai in der Rathaushalle

dem Thema „Mittendrin“. Hierzu werden Menschen mit und ohne Behinderung aufgerufen, ihre Fotos für diesen Wettbewerb einzureichen. Die Ausstellung wird vom 3. bis 17. Mai im Foyer des Rathauses zu sehen sein. Die

Vergrößerungen der Fotografien übernimmt der Verein „barrierefreies rostock“. Die besten drei Bilder werden in der Sitzung am 11. Juni 2013 prämiert und auf der Homepage des Behindertenbeirates veröffentlicht. Wer mitmachen möchte, gibt maximal drei Fotos bis zum 19. April im Büro für Behindertenfragen, Neuer Markt 1, Rathaus-Anbau, ab, sendet sie an selbige Adresse mit der Post bzw. schickt sie per E-Mail: (behindertenbeauftragte@rostock.de).

Die Auswahl der Fotografien und Vorschläge für die Preisverleihung werden von einer Jury getroffen bzw. vom Publikum bestimmt.

## Öffentliche Bekanntmachung der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 10.VS.180 „Vergnügungsstätten Kröpeliner-Tor-Vorstadt“

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock hat am 06.03.2013 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 10.VS.180 „Vergnügungsstätten Kröpeliner-Tor-Vorstadt“ aufzustellen.

Das in der Kröpeliner-Tor-Vorstadt gelegene Plangebiet wird begrenzt überwiegend beidseitig entlang der

- östlichen Lübecker Straße ab Einmündung Doberaner Straße und des Warnowufers
- Doberaner Straße einschließlich Doberaner Platz mit Brink und Gertrudenplatz
- Wismarsche Straße
- Quartier zwischen Doberaner Platz und Arnold-Bernhard-Straße, westlich begrenzt durch die Stampfmüllerstraße

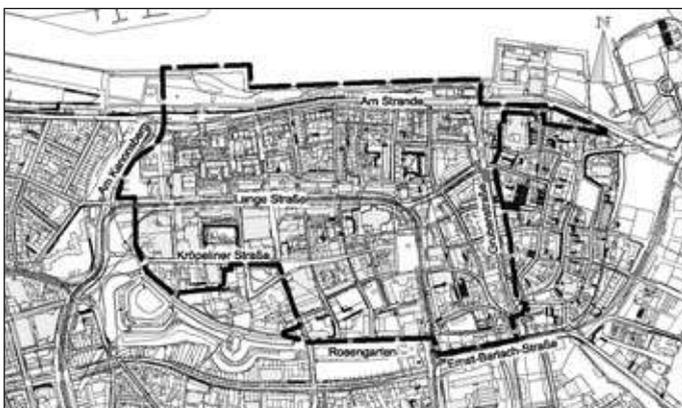
und östlich begrenzt durch die Straße Am Vögenteich

(siehe Übersichtsplan)

Der Bebauungsplan soll gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren als Bebauungsplan der Innenentwicklung ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt werden.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB bekannt gemacht.

**Ralph Müller**  
Leiter des Amtes für  
Stadtentwicklung,  
Stadtplanung und Wirtschaft



Übersichtsplan zur öffentlichen Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses über den Bebauungsplan Nr. 10.VS.180 „Vergnügungsstätten Kröpeliner-Tor-Vorstadt“

## Öffentliche Bekanntmachung der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 03.SO.182 für das Sondergebiet „Sozialmedizinisches Reha-Zentrum“ im Stadtteil Groß Klein

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock hat am 06.03.2013 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 03.SO.182 für das Sondergebiet „Sozialmedizinisches Reha-Zentrum“ im Stadtteil Groß Klein aufzustellen.

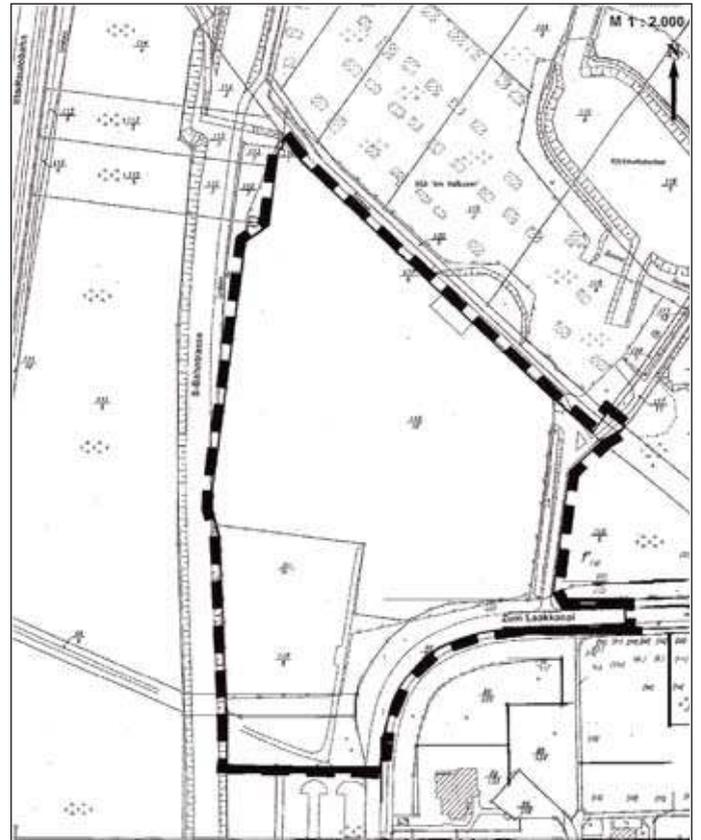
Das auf dem Gelände des ehemaligen Studentenwohnheims der Hochschule Warnemünde gelegene Plangebiet wird begrenzt

- im Norden und Nordosten durch die Kleingartenanlage „Am Malbusen“,
- im Osten durch den vorhandenen Weg zur Kleingartenanlage,
- im Süden durch eine vorhandene Stellplatzanlage und die Straße Zum Laakkanal sowie
- im Westen durch die S-Bahntrasse Rostock - Warnemünde.

(siehe Übersichtsplan)

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB bekannt gemacht.

**Ralph Müller**  
Leiter des Amtes für  
Stadtentwicklung,  
Stadtplanung und Wirtschaft



Übersichtsplan zur öffentlichen Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses über den Bebauungsplan Nr. 03.SO.182 für das Sondergebiet „Sozialmedizinisches Reha-Zentrum“ im Stadtteil Groß Klein

## Öffentliche Bekanntmachung der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 11.VS.181 „Vergnügungsstätten Stadtmitte“

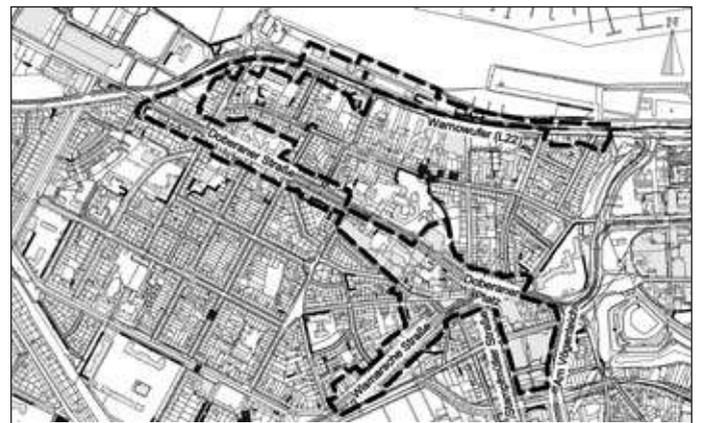
Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock hat am 06.03.2013 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 11.VS.181 „Vergnügungsstätten Stadtmitte“ aufzustellen.

Das in der Stadtmitte gelegene Plangebiet wird begrenzt

- nördlich entlang der Strandstraße am Stadthafen
- östlich entlang der Grubenstraße einschließlich der östlichen Grundstücke der Straße
- südlich entlang der historischen Stadtmauer, ausgenommen die Sondergebiete der Universität und des Kulturhistorischen Museums
- westlich entlang der historischen Stadtmauer und ihres Verlaufes sowie entlang der östlichen Straßenseite Am Kanonsberg.

(siehe Übersichtsplan)

Der Bebauungsplan soll gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren als Bebauungsplan der



Übersichtsplan zur öffentlichen Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses über den Bebauungsplan Nr. 11.VS.181 „Vergnügungsstätten Stadtmitte“

Innenentwicklung ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt werden.

bekannt gemacht.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB

**Ralph Müller**  
Leiter des Amtes für  
Stadtentwicklung,  
Stadtplanung und Wirtschaft

# ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

**1. Vergabestelle:**

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 381-6010, -6014, Fax: 381-6900

**2. Vergabe-Nr.:** 060/88/13

**3. Vergabeart:**

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

**4. Ausführungsort:**

Lindenstr. 3b, 18055 Rostock

**5. Ausführungszeit:**

24. Juni bis 3. August 2013

**6. Art und Umfang:**

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

**Ersatzneubau Jugendalternativzentrum AZ e.V.**

Los 6: Putzarbeiten

Wesentlicher Leistungsumfang:

- ca. 42 m<sup>2</sup> Außenputz auf Proton Mauerwerk
- ca. 48 m<sup>2</sup> Außenputz auf Holzweichfaserplatten
- ca. 62 m<sup>2</sup> Außenputz auf Putzträgerplatte
- ca. 1600 m<sup>2</sup> Innenputz

**7. Vergabeunterlagen:**

**Schriftliche Anforderung** bei unter 1. genannter Vergabestelle, Unkosten: 9,00 Euro + 1,45 Euro Versand (Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung: Empfänger Hansestadt Rostock, Konto-Nr.: 100321, BLZ: 120 30 000, Deutsche Kreditbank AG Rostock/DKB, Zahlungsgrund: 60100608813A

Die Quittung über die Einzahlung ist der Anforderung beizufügen.

**Persönliche Abholung** bis zum 2. April 2013 von 9.00 bis 11.30 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock, Zimmer 762/764

Unkosten 9,00 Euro (Eine Erstattung erfolgt nicht.)  
Einzahlung: Zentralkasse im Erdgeschoss, Zi. E 63

**8. Eröffnungstermin:** 18. April 2013, 8.30 Uhr

Im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

**9. Zuschlagsfristende:** 31. Mai 2013

**10. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter** und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Verdingungsunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

**a) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:**

Hansestadt Rostock, Hauptverwaltungsamt, Sachgebiet Zentrale Vergabe und Beschaffung, St. Georg-Straße 109, Haus II Raum 0.19, 18055 Rostock

**b) Kontaktdaten:**

heike.arndt@rostock.de, jessica.naumann@rostock.de

**c) Art der Vergabe:**

Öffentliche Ausschreibung 05/10/13 nach VOL/A

**d) Form, in der die Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind:** Papierform

**e) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung:**

Entsorgung von gefährlichen Abfällen aus privaten Haus-

haltungen der Hansestadt Rostock

**f) gegebenenfalls Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:** nein

**g) gegebenenfalls Zulassung von Nebenangeboten:** nein

**h) etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:**

Der Auftrag wird für die Dauer von drei Jahren vergeben.

Vertragsbeginn: 1. Januar 2014

Vertragsende: 31. Dezember 2016

**i) Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:** siehe unter a)

**j) Angebotsfrist:** 26. April 2013, 9.00 Uhr

**k) Zuschlags- und Bindefrist:** 30. September 2013

**l) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:** entfällt

**m) wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:** siehe Vergabeunterlagen

**n) mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:**

**Eigenerklärung über:**

- Bieter/ Arbeitsgemeinschaft
  - Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmen
  - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
  - Eigenerklärung zur Eignung gemäß § 6 Abs. 3 VOL/A
  - Eigenerklärung nach § 6 Abs. 5 VOL/A
  - Erklärung nach § 9 VgG M-V
  - Vereinbarung nach § 10 VgG M-V
- Eignungsnachweise durch Präqualifizierungsverfahren sind zugelassen.

**Bescheinigungen/Bestätigungen und Nachweise:**

- Genehmigungsbescheid eines nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) genehmigten Zwischenlagers für gefährliche und sonstige Abfälle
- Ort der Betriebsstätte: Straße, PLZ, Telefon
- Ort des Zwischenlagers: Straße, PLZ, Telefon
- Transportgenehmigung nach § 54 Kreislaufwirtschaftsgesetz-KrWG vom 24. Februar 2012 (entfällt gem. § 54 Abs. 3 Satz 2 KrWG)
- Zertifizierung als Entsorgungsfachbetrieb gem. § 56 KrWG bzw. gleichwertige Bescheinigung
- Darstellung des Entsorgungsweges für jede in der Tabelle Pkt. 3.1 der Leistungsbeschreibung aufgeführte Abfallart
- Nachweis der ordnungsgemäßen und schadlosen Entsorgung mittels Entsorgungsnachweise bzw. Annahmeerklärung der Abfallentsorgungsanlage
- Angaben zu den Voraussetzungen für die Durchführung des elektronischen Nachweisverfahrens
- Referenzliste (nicht älter als 2 Jahre)
- qualifiziertes Personal nach TRGS 520, Nr. 5 (zz. Gültige Ausgabe Januar 2012)

**o) Sofern verlangt, Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen im offenen Verfahren:** 8,25 Euro inkl. Versandkosten

Zusendung des Einzahlungsbeleges

Deutsche Bank, BLZ: 130 70 000, Konto: 116 80 38

Zahlungsgrund: P7409691071A20045051013

Firma des Einzahlers:

**p) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:**

Wertungskriterium Preis

**1. Vergabestelle:**

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 381-6010, -6014, Fax: 381-6900

**2. Vergabe-Nr.:** 063/88/13

**3. Vergabeart:**

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

**4. Ausführungsort:**

Lindenstr. 3b, 18055 Rostock

**5. Ausführungszeit:**

17. Juli 2013 bis 30. November 2013

**6. Art und Umfang:**

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

**Ersatzneubau Jugendalternativzentrum AZ e.V.**

Los 18: Lüftung

Wesentlicher Leistungsumfang:

- 1 St. kombiniertes Zu- und Abluftgerät mit 2.500 m<sup>3</sup>/h zu Innenaufstellung
- 1 St. kombiniertes Zu- und Abluftgerät mit 7.000 m<sup>3</sup>/h zu Innenaufstellung
- 1 St. Zu- und Abluftgerät für fetthaltige Küchenlüftung
- 2.200 m<sup>3</sup>/h in Unterdeckenausführung
- 1 St. Zu- und Abluftgerät für fetthaltige Küchenlüftung
- 3.000 m<sup>3</sup>/h in Unterdeckenausführung
- 1 St. UP-Raumventilator 450 m<sup>3</sup>/h
- 1 St. Rohrventilator 310 m<sup>3</sup>/h
- 1 St. Einzelraumlüftung 60 m<sup>3</sup>/h
- 300 m verz. Wickelfalzrohr DN 80-800
- 315 m<sup>2</sup> Kanäle aus verz. Stahlblech einschließlich Einbaugitter, BSK's, VVR, WSG u. Schalldämpfer

Los 19: Mess-, Steuer- und Regeltechnik

- 1 St. Wandschalterschrank für die Heizungsanlage 80 x 100 x 30 cm mit Automationsstation mit Bedienfunktion über Farb-Touchscreen, drei Standschalterschranke für die Lüftungsanlage 80 x 180 x 40 cm mit Automationsstation mit Bedienfunktion über Farb-Touchscreen einschl. Feldgeräte und Dienstleistungen wie Projektausführung, Inbetriebnahme und Anlagenbilderstellung, Elektroinstallation PVC-Mantelleitungen NYM-J 3 x 1,5 mm<sup>2</sup> 5 x 1,5 mm<sup>2</sup> 930m, FM-Installationskabel J-Y(ST)Y 2 x 2 x 0,8mm - 6 x 2 x 0,6 mm 1.540 m

**7. Vergabeunterlagen:**

**Schriftliche Anforderung** bei unter 1. genannter Vergabestelle

Unkosten: Los 18: 17,00 EUR + 2,40 EUR Versand

Los 19: 11,00 EUR + 1,45 EUR Versand

(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung: Empfänger Hansestadt Rostock, Konto-Nr.: 100 321, BLZ: 120 30 000, Deutsche Kreditbank AG Rostock/DKB, Zahlungsgrund: 60100638813A  
Die Quittung über die Einzahlung ist der Anforderung beizufügen.

**Persönliche Abholung** bis zum 2. April 2013 von 9.00 bis 11.30 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock, Zimmer 762/764

Unkosten: Los 18: 17,00 EUR, Los 19: 11,00 EUR

(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung: Zentralkasse im Erdgeschoss, Zi. E 63.

**8. Eröffnungstermin:**

17. April 2013, Los 18: 10.30 Uhr, Los 19: 11.00 Uhr

im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

**9. Zuschlagsfristende:** Los 18: 9. Juni 2013

Los 19: 31. Mai 2013

**10. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter** und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Verdingungsunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

## Berichtigung zur Veröffentlichung im Städtischen Anzeiger vom 13. März 2013

**Offenes Verfahren 03/10/13  
Schülerbeförderung zum Schulschwimmen nach Schulstandorten in der Hansestadt Rostock**

Unter Punkt 7. Leistungszeitraum:

Vertragsbeginn: 5. August 2013  
Vertragsende: 17. Juli 2015  
(letzter Schultag des Schuljahres 2014/2015 in Mecklenburg-Vorpommern)

## Am 4. April keine Sprechstunde in den Regionalbüros

Aufgrund einer Fortbildungsmaßnahme für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bereiche Unterhaltsangelegenheiten/Beistandschaften und Unterhaltsvorschuss findet in den Regionalbüros am Donnerstag, 4. April 2013, keine Sprechstunde statt.

**Frank Junghans**  
Leiter des Amtes für  
Jugend und Soziales

## Beeinträchtigungen durch Bauarbeiten in der Schwimmhalle „Neptun“

Bis zum 10. Mai 2013 steht der Behindertenlift im Hallenschwimmbad „Neptun“ am Eingang Trotzenburger Weg leider nicht zur Verfügung. Darüber informierte das Amt für Schule und Sport. Grund sind Bauarbeiten zum Einbau eines Aufzuges, um künftig deutlich bessere Bedingungen für den behindertengerechten Zugang zu bieten. Danach werden dann Aufzüge im Haupteingangsbereich zur Verfügung stehen. Derzeit werden langfristig

geplante und sehr umfangreiche Baumaßnahmen zur Instandsetzung und Modernisierung des Gebäudes des Hallenschwimmbades „Neptun“ durchgeführt. Dadurch sollen sich die Nutzungsbedingungen der Schwimmhalle sowohl für den Spitzen- und Breitensport, aber auch für die Öffentlichkeit weiter spürbar verbessern. Vorübergehende Einschränkungen der Nutzbarkeit des Gebäudes sind während der Bauarbeiten leider nicht immer vermeidbar.

# ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

### 1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 381-6010, -6014, Fax: 381-6900

2. Vergabe-Nr.: 066/88/13

### 3. Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

### 4. Ausführungsort:

Berringerstr. 33, 18146 Rostock

### 5. Ausführungszeit:

beide Lose: 1. Juni 2013 bis 1. Juni 2014

### 6. Art und Umfang:

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

#### Sanierung KITA „Stieppkelland“

Wesentlicher Leistungsumfang:

#### Los 1: Abbruch

- Abbruch Bodenbeläge PVC/ Spannteppich 1900 m<sup>2</sup>
- Abbruch Wandfliesen im Dünnbett 130 m<sup>2</sup>
- Abbruch Wandfliesen im Dickbett bzw. zweilagig 20 m<sup>2</sup>
- Abbruch Estrich und Fliesen, im Gefälle 280 m<sup>2</sup>
- Abbruch Terrazzoplatten incl. Estrich 10 m<sup>2</sup>
- Abbruch Bodenabdichtung aus Bitumenpappe, dreilagig 200 m<sup>2</sup>
- Abbruch WC Trennwandkonstruktion 90 m<sup>2</sup>
- Abbruch GK- Vorwände, Schächte, leichte Trennwände 70 m<sup>2</sup>
- Abbruch Innentüren 103 St
- Abbruch Mauerwerk 110 m<sup>2</sup>
- Abbruch Stahlbauteile aller Art 120 kg
- Kernbohrungen DN 100 - DN 250 16 St

#### Los 2: Rohbau

- BAUSTELLENEINRICHTUNG
- Bauzaun, 2 m, einrichten, räumen 200 m
- Fassadengerüst 81 m<sup>2</sup>
- Staubschutzabtrennung 105 m<sup>2</sup>
- MAURERARBEITEN
- Mauerwerk d = 20cm, Personenaufzugschacht 90 m<sup>2</sup>
- Ringanker, KS-U-Schalen, C20/25, d = 24 30 m
- Innenwandputz, Kalkzementputz 130 m<sup>2</sup>
- BETON-UND STAHLBETONARBEITEN
- Schließen Wand- und Deckenbohrungen 60 St
- Bodenzwischenplatte Personenaufzug 3 m<sup>2</sup>
- Fundamentplatte, d = 20cm, Personenaufzug 6 m<sup>2</sup>
- Wandöffnung herstellen 12 St
- Wandöffnung vergrößern 6 St
- Stahlträger HE-B 100, L = 2,30m 1 St.
- Stahlträger HE-A 100, L = 2,30m 2 St.

### 7. Vergabeunterlagen:

**schriftliche Anforderung** bei unter 1. genannter Vergabestelle

Unkosten: Los 1: 5,00 EUR + 1,45 EUR Versand  
Los 2: 8,00 EUR + 1,45 EUR Versand

(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung: Empfänger Hansestadt Rostock,, Konto-Nr.: 100 321, BLZ: 120 30 000, Deutsche Kreditbank AG Rostock/DKB, Zahlungsgrund: 60100668813A

Die Quittung über die Einzahlung ist der Anforderung beizufügen.

**persönliche Abholung** bis zum 2. April 2013 von 9.00 bis 11.30 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock, Zimmer 762/764

Unkosten: Los 1: 5,00 EUR, Los 2: 8,00 EUR  
(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung: Zentralkasse im Erdgeschoss, Zi. E 63.

### 8. Eröffnungstermin:

18. April 2013, Los 1: 14.00 Uhr, Los 2: 14.30 Uhr  
Im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

### 9. Zuschlagsfristende: 31. Mai 2013

**10. Zum Eröffnungstermin sind** nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Verdingungsunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

### 1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 381-6010, -6014, Fax: 381-6900

2. Vergabe-Nr.: 064/88/13

### 3. Vergabeart:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

### 4. Ausführungsort:

Burgwall 32, 18055 Rostock

### 5. Ausführungszeit:

Los 6: 23. KW 2013 - 24. KW 2013  
Los 12: 18. KW 2013 - 27. KW 2013

### 6. Art und Umfang:

Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt

folgende Baumaßnahme aus:

#### Sanierung KITA „Buntes Kinderhaus“, 3. BA

Wesentlicher Leistungsumfang:

#### Los 6: Tischler / Innentüren

- 23 Stk. Innentüren HPL/Stahlzargen
- 19 Stk. Feuchtraum-Innentüren HPL/Stahlzargen
- 4 Stk. Innentüren dicht- und selbstschließend
- 2 Stk. Rauchschutztüren
- 2 Stk. Rauchschutzelemente
- 2 Stk. Feuerschutztüren HPL
- 4 Stk. Feuerschutztüren Stahl
- 4 Stk. Festverglasung F30
- 5 Stk. Festverglasung Stahlrahmen
- 40 Stk. mechan. absenkbar Bodendichtungen
- 44 Stk. Fingerklemmschutz
- 1 psch Schließenanlage

#### Los 12: Maler- und Tapezierarbeiten

- 3500m<sup>2</sup> Tapeten auf Wänden/Decken entfernen
- 3500m<sup>2</sup> Spachtelarbeiten Innenwände/Decken
- 2500m<sup>2</sup> Tapeten auf Wänden neu
- 3500m<sup>2</sup> Malerarbeiten Wände/Decken

### 7. Vergabeunterlagen:

**Schriftliche Anforderung** bei unter 1. genannter Vergabestelle

Unkosten: Los 6: 8,00 EUR + 1,45 EUR Versand  
Los 12: 5,00 EUR + 1,45 EUR Versand

(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung:

Empfänger Hansestadt Rostock, Konto-Nr.: 100 321, BLZ: 120 30 000, Deutsche Kreditbank AG Rostock/DKB Zahlungsgrund: 60100648813A

Die Quittung über die Einzahlung ist der Anforderung beizufügen.

**Persönliche Abholung** bis zum 2. April 2013 von 9.00 bis 11.30 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock, Zimmer 762/764

Unkosten: Los 6: 8,00 EUR, Los 12: 5,00 EUR  
(Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung: Zentralkasse im Erdgeschoss, Zi. E 63.

### 8. Eröffnungstermin:

18. April 2013, Los 6: 13.00 Uhr, Los 12: 13.30 Uhr  
Im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

### 9. Zuschlagsfristende: 31. Mai 2013

**10. Zum Eröffnungstermin sind** nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Verdingungsunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

# Hier wird Ihnen geholfen

## Kfz-Verkauf



**Ferdinand Schultz Nachfolger®**  
Autohaus GmbH & Co. KG



Rostock, Altkarlshof 6, Tel.: 03 81/6 58 67 00, Fax: 03 81/6 58 67 06  
Rostock, Petridamm 2, Tel.: 03 81/6 66 71 26, Fax: 03 81/6 66 71 30  
Teterow, Am Kellerholz 1, Tel.: 0 39 96/1 29 90, Fax: 0 38 96/12 99 21  
Demmin, Jarmener Chaussee 1d, Tel.: 0 39 98/2 74 80, Fax: 0 39 98/27 48 22  
E-Mail: autohaus@fsn.de, Internet: www.fsn.de

## Dienstleistungen

### STEUERWISSEN IST GELD

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

### Einkommensteuererklärung

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

### Beratungsstellen in Ihrer Nähe



Vereinigte  
Lohnsteuerhilfe e.V.  
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

18057 Rostock, Budapester Straße 29	Tel. 01 57/74 30 19 01, Dieter Loho
18059 Rostock, Louis-Pasteur-Straße 1	Tel. 03 81/4 00 03 51, Egon Geist
18069 Rostock, Rahnstädter Weg 23	Tel. 03 81/8 00 18 41, Sybille Klappoth
18069 Rostock-Schutow, Hornissenweg 10	Tel. 03 81/8 09 72 74, Claus-Dietrich Lossau
18069 Rostock, Eikbomweg 23	Tel. 03 81/8 00 51 51, Sylke Schirm
18106 Rostock, Strindbergstraße 9	Tel. 03 81/7 95 31 27, Rita Frielingsdorf
18106 Rostock, Martin-Andersen-Nexö-Ring 16	Tel. 03 81/7 78 80 89, Heino Lindhorst
18106 Rostock, Vitus-Bering-Str. 34, Whg. 10.5	Tel. 03 81/1 20 07 58, Otto Röseler
18107 Rostock, Rosenhof 1	Tel. 03 81/7 68 28 08, Horst Wölke
18109 Rostock, A.-Tischbein-Straße 45	Tel. 03 81/1 21 01 71, Manfred Neumann
18109 Rostock, Ratzeburger Straße 11	Tel. 03 81/7 69 87 35, Reinhard Wagner
18146 Rostock, H.-Meyer-Platz 7, i. Ärzteh. Dierk.	Tel. 03 81/6 86 37 90, Reiner Dumke
18146 Rostock, Rickert Ring 16	Tel. 03 81/6 86 51 00, Andreas Jende
18181 Graal Müritzt, Zur Koppenheide 38	Tel. 03 82 06/1 46 70, Waltraud Bindemann
18184 Roggentin, Gänseblümchenweg 10	Tel. 03 82 04/1 36 65, Doris Block
18198 Kritzmow, Am Weitenmoor 22	Tel. 03 82 07/7 05 82, Ulf Hunger

Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16 Internet: www.vlh.de

## Branchen-Navigator

### Heizung/Sanitär

**Behm Heizungs- und Sanitärtechnik GmbH** - Neub., Repar., Service, Notdienst, Tel. 03 81/45 40 00

**Stephan & Scheffler GmbH** Sanitär- und Heizungstechnik Tel. 03 81/8 00 51 94

**Rainer Wachtel Heizung-Sanitär GmbH** NEUBAU, REPARATUR UND WARTUNG Gutenbergsstr. 25, 18146 Rostock, Tel. 68 16 43

### Schimmelbekämpfung

**Hansehus Bauservice GmbH** Schweriner Str. 9, 18069 Rostock Gutachten, Schimmelsanierung, Fliesen- u. Natursteinarbeiten Tel. 03 81/2 00 18 52, Funk 01 71/9 03 55 04

### Balkonverglasung

**SPECHT Glas- und Metallbau** Hawermannweg 18 · Rostock ☎ 80 18 50 · www.specht-gmbh.de

**ROSOMA** Balkonverglasungen & komplette Balkonanlagen Werkstr. 3 • 18069 Rostock • Tel. 03 81/80 94 30 www.ROSOMA.de

### Berufsbildung

**BRUHN-Berufsbekleidung** ROSTOCK Tel. 03 81/8 00 89 01



### Küchen

**Das Kücheneck Nico Kuphal** Warnowallee 6, 18107 Rostock Tel. 03 81/7 61 12 49

## Leben.



Wir wollen leben wie andere Kinder. Zur Schule gehen. Freunde finden und in der Familie geboren sein.

Ihre Spende hilft Flüchtlingskindern, dass Träume wahr werden!

**Spendenkonto**  
**2000 88 50**

Sparkasse KölnBonn, BLZ 370 501 98



**UNO-Flüchtlingshilfe e.V.**  
Mut für Menschen.

Wilhelmstraße 42, 53111 Bonn  
Tel. 0228/62 98 6-0

www.uno-fluechtlingshilfe.de

# sonnengelb

Können Sie sich vorstellen, wie das ist, blind zu sein? Keine Farben zu sehen, sich unter "sonnengelb" nichts vorstellen zu können?

*Blinde in aller Welt "sehend zu machen",*

- sie am Berufsleben und am Angebot der modernen Medien teilhaben zu lassen,
- ihnen Blindenhilfsmittel, Augenoperationen und Erholung zu ermöglichen,
- drohender Blindheit mit speziellen Vorsorgemaßnahmen vorzubeugen,

das sind die *Ziele des Deutschen Blindenhilfswerkes in Duisburg. Helfen Sie mit Ihrer Spende.*

**Deutsches Blindenhilfswerk**  
"Blinde helfen Blinden e.V."

**DBHW**

Grabenstraße 179, 47057 Duisburg

Spendenkonto: 227 009 990 Stadtparkasse Duisburg

BLZ 350 500 00

# BEISTAND in schweren Stunden



### BESTATTUNGEN

**18057 Rostock, Dethardingstr. 98**

☎ 03 81/2 00 61 19

**18195 Tessin, Lindenstr. 6**

☎ 03 82 05/1 32 83

### Klaus Haker

**18106 Rostock, B.-Brecht-Str. 18**

☎ 03 81/7 68 57 05

**18184 Broderstorf, Poststr. 11**

☎ 03 82 04/1 52 74

www.bestattungen-klaushaker.de

### Bestattungshaus

*Holger Wilken*



Reutershagen, Tschaukowskistr. 1

Im Klenow Tor, A.-Tischbein-Str. 48

Toitenwinkel, a. d. OSPa, S.-Allende-Str. 28

www.bestattungen-wilken.de

Tag & Nacht Tel. 80 99 472

### Bestattungshaus Warnemünde

Heinrich-Heine-Straße 15

Ihre Ansprechpartnerin: **Frau Neumann**

Tag + Nacht ☎ 03 81/5 26 95

### Beerdigungsinstitut Fa. Bodenhagen 2 00 14 14

18057 Rostock · Stempelstraße 8

www.bestattungen-bodenhagen.de

☎ 2 00 14 40

Auf uns können Sie sich in schweren Stunden verlassen.



Tag und Nacht

**DISKRET**  
Bestattung

Petridamm 3b

68 30 55

Dethardingstr. 11

2 00 77 50

Osloer Str. 23/24

7 68 04 53

Mitglied im Landesverband des Bestattungsgewerbes e.V. www.bestattung-diskret.de

„Die Trauer hört niemals auf,  
sie wird ein Teil unseres Lebens.  
Sie verändert sich  
und wir ändern uns mit ihr.“

